



## Programm ANISS/ASDI Meeting

Hygiene und Intensivmedizin – aktuelle  
und gemeinsame Herausforderungen

**Donnerstag, 5. Dezember 2024, 9:00 – 19:00 Uhr**

Josephinum  
Sammlungen der Medizinischen Universität Wien  
Währinger Straße 25, 1090 Wien

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KRANKENHAUSHYGIENE  
UND INFEKTIONSKONTROLLE



## Sehr geehrte Kolleg:innen!

Die Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle (MedUni Wien/AKH Wien) lädt in Kooperation mit dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz und dem Verein ASDI (Österreichisches Zentrum für Dokumentation und Qualitätssicherung in der Intensivmedizin) zum jährlichen ANISS (Austrian Nosocomial Infection Surveillance System)/ASDI Meeting ein.

Wie jedes Jahr liegt der Fokus der Veranstaltung auf Gesundheitssystem-assoziierte Infektionen und neuen Entwicklungen in der Krankenhaushygiene und der Intensivmedizin. Das jährliche ASDI Meeting findet zum ersten Mal am selben Tag wie das ANISS Meeting und nicht getrennt, wie die Jahre zuvor, statt. Die Verbundenheit beider Fächer wird durch nationale und internationale Vortragende repräsentiert.

In der historischen und inspirierenden Umgebung des neu renovierten Josephinums ([www.josephinum.ac.at](http://www.josephinum.ac.at)) bietet das Symposium die optimale Gelegenheit der Vernetzung untereinander und für einen gemeinsamen informativen Austausch.

### Elisabeth Presterl

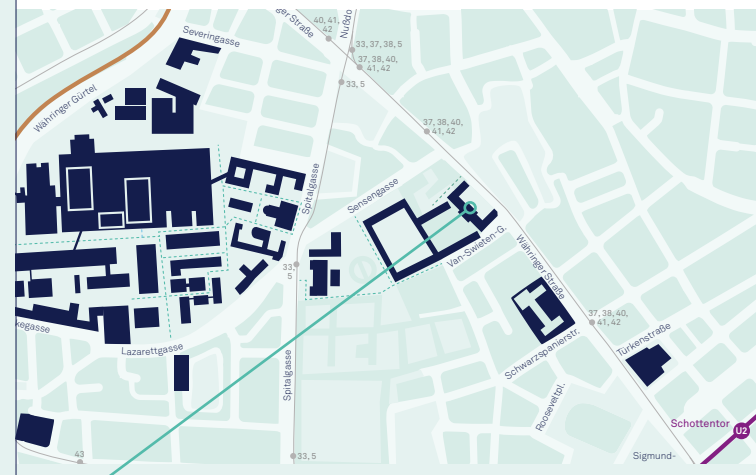
Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, MedUni Wien/AKH Wien, Nationales Referenzzentrum für Gesundheitssystem-assoziierte Infektionen (HAI) und Krankenhaushygiene

### Philipp Metnitz

Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, MedUni Graz  
ASDI – Österr. Zentrum für Dokumentation und Qualitätssicherung in der Intensivmedizin

Wir ersuchen um Anmeldung bis 29. November 2024 unter [https://www.asdi.ac.at/de\\_AT/veranstaltungen](https://www.asdi.ac.at/de_AT/veranstaltungen) oder

<https://krankenhaushygiene-infektionskontrolle.meduniwien.ac.at/aniss-asdi-meeting>



Josephinum  
Sammlungen der Medizinischen Universität Wien  
Währinger Straße 25, 1090 Wien

In Kooperation mit



Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit 8 DFP-Punkten der Ärztekammer für Wien akkreditiert.

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.

# Programm

9:00 – 9:30 Uhr  
**Registrierung, Kaffee**

---

9:30 – 9:45 Uhr  
**Begrüßung**  
Elisabeth Presterl, Philipp Metnitz

**Begrüßung MedUni Wien**  
Markus Müller, Rektor

**Begrüßung Bundesministerium für Soziales,  
Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz**  
Reinhild Strauss

---

9:45 – 12:00 Uhr  
**ANISS**

**Intensivmedizin und Hygiene sind untrennbar  
verbunden**  
Reto Schüpbach

**Österreichische Punkt-Prävalenz-Untersuchung 2023**  
Elisabeth Presterl

**ANISS – Postoperative Wundinfektionen 2023**  
Sneschana Neschkova

**Prävalenz von MR Pseudomonas aeruginosa**  
Magda Diab-Elshahawi

---

12:00 – 13:00 Uhr  
**Mittagspause**

---

13:00 – 14:30 Uhr  
**Klimawandel und Hygiene**  
Elisabeth Presterl

**Pilze durch Bautätigkeit – was können wir tun?**  
Romuald Bellmann

**Inflammation und Stoffwechsel**  
Michael Hiesmayr

---

14:30 – 15:00 Uhr  
**Kaffeepause**

---

15:00 – 17:00 Uhr  
**ASDI**

**Akutes Nierenversagen bei COVID-19**  
Fabian Perschinka

**Workload und Outcome an österreichischen  
Intensivstationen**  
Paul Zajic

**Der:die Patient:in nach der Entlassung  
von der Intensivstation**  
Andreas Valentin

**Artificial Intelligence – die Lösung für alle Probleme?**  
Oliver Kimberger

---

17:00 Uhr  
**Get-together am Buffet**

# Referent:innen

**Romuald Bellmann**, Einrichtung für Internistische  
Notfall- und Intensivmedizin, MedUni Innsbruck

**Magda Diab-Elshahawi**, Universitätsklinik für  
Krankenhausthygiene und Infektionskontrolle,  
MedUni Wien/AKH Wien, Nationales Referenzzentrum  
für Gesundheitssystem-assoziierte Infektionen (HAI)  
und Krankenhaushygiene

**Michael Hiesmayr**, Zentrum für Medical Data Science,  
MedUni Wien

**Oliver Kimberger**, Universitätsklinik für Anästhesie,  
Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie,  
MedUni Wien/AKH Wien

**Philipp Metnitz**, Klinische Abteilung für Anästhesiologie  
und Intensivmedizin 1, Universitätsklinik für  
Anästhesiologie und Intensivmedizin, Med Uni Graz

**Markus Müller**, Rektor der MedUni Wien

**Sneschana Neschkova**, Universitätsklinik für  
Krankenhausthygiene und Infektionskontrolle,  
MedUni Wien/AKH Wien, Nationales Referenzzentrum  
für Gesundheitssystem-assoziierte Infektionen (HAI)  
und Krankenhaushygiene

**Fabian Perschinka**, Gemeinsame Einrichtung für  
Internistische Intensiv- und Notfallmedizin,  
MedUni Innsbruck

**Elisabeth Presterl**, Universitätsklinik für  
Krankenhausthygiene und Infektionskontrolle,  
MedUni Wien/AKH Wien, Nationales Referenzzentrum  
für Gesundheitssystem assoziierte Infektionen (HAI)  
und Krankenhaushygiene

**Reto Schüpbach**, Institut für Intensivmedizin,  
Universitätsspital Zürich

**Reinhild Strauss**, Bundesministerium für Soziales,  
Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

**Andreas Valentin**, Abteilung für Innere Medizin mit  
Kardiologie und Intensivmedizin, Wiener Gesundheits-  
verbund Klinik Donaustadt

**Paul Zajic**, Klinische Abteilung für Anästhesiologie und  
Intensivmedizin 1, Universitätsklinik für Anästhesiologie  
und Intensivmedizin, Med Uni Graz